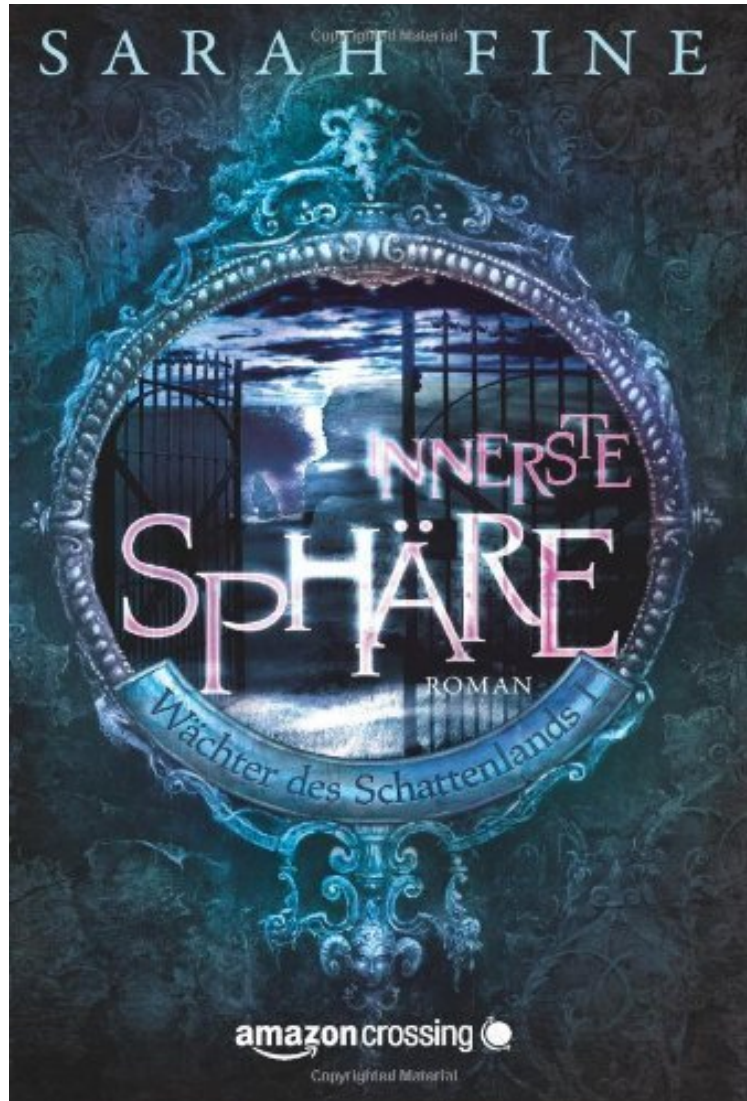


(Mobile book) Innerste Sphre: Roman (Wchter des Schattenlands)

## Innerste Sphre: Roman (Wchter des Schattenlands)

Von Sarah Fine

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #6914 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-02-26 Erscheinungsdatum: 2013-02-26 File Name: B009R9VP6I | File size: 20.Mb

**Von Sarah Fine : Innerste Sphre: Roman (Wchter des Schattenlands)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Innerste Sphre: Roman (Wchter des Schattenlands):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht schlecht! Von teabookaddict Was Sarah Fine hier mit "Innerste Sphre" geschaffen hat, ist ein wirklich gelungener Auftakt fr eine vielversprechende Fantasy-Reihe. Zunchst kaufte ich mir den Roman lediglich aufgrund des ansprechenden, wirklich toll gestalteten, geheimnisvollen Covers und weil der Klappentext mich neugierig machte. Auerdem war ich auf der Suche nach neuem Lesestoff und griff ganz nach dem Motto "Wenn es auf die Schnelle eben

nichts Besseres zu finden gibt..." zu. Tatsächlich erwartete ich ein typisches Jugendbuch mit der immer gleichen Lovestory und womit ich schon gar nicht gerechnet hatte war, dass "Innerste Sphre" mich zeitweise wirklich schauern machte und komplett in seinen Bann zog! Sarah Fine hat hier eine schaurige, dystere und gruselige Version der Hllle geschaffen, in die Selbstmörder nach ihrem Tod in unserer Welt gelangen. Es ist ihr gelungen dem Ganzen eine solche Lebendigkeit einzuhauchen (die ewige Finsternis, verfallene Hochhäuser, lebendige, monströse Gebäude, die Art und Weise wie Menschen, die dorthin kommen, sich verhalten), dass man die Trostlosigkeit, Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung dieses Ortes als Leser geradezu greifen kann. Leider Eindrücke (das Buch ist aus der Ich-Perspektive geschrieben) werden so detailliert (und dennoch nie zu dick aufgetragen!) wiedergegeben, dass eine so dichte Atmosphäre entsteht, der man sich einfach nicht entziehen kann. Dazu hat wohl die direkte und z.T. schonungslose Wortwahl der Autorin beigetragen, die manchmal sogar dazu führt, dass man selbst eine Gänsehaut bekommt, wenn etwas besonders Eekliges/Gruseliges beschrieben wird. Das dystere Setting wirkt zu keiner Zeit überflüssig oder gewollt und nicht gekonnt, etwas was mir als Liebhaber von eher erwachsener Fantasy sehr gut gefallen hat. Auch Kämpfe und Actionszene, von denen es eine ganze Menge gibt, werden sehr detailliert wiedergegeben und wirken daher ziemlich professionell geschildert und realitätsnah. Teilweise geht es hier schon etwas brutaler zu, als es in den meisten Jugendbüchern der Fall ist, was jedoch keinesfalls geschadet hat. Da ich es wirklichkeitsgetreu mag (auch wenn Blut fließt), war das für mich kein Problem. Auch habe ich nichts gegen Kämpfe einzuwenden, diese ziehe ich sogar fasters einer ausufernden Liebesgeschichte vor. Allerdings muss ich sagen, dass in "Innerste Sphre" für meinen Geschmack ein bisschen zu oft gekämpft wurde. Eine Actionszene jagt die nächste und es bleibt kaum Zeit für den Leser mal zur Ruhe zu kommen. Natürlich ist dies dem Setting (Hllle) geschuldet, Gefahren (die Maziken) lauern überall, jedoch war der Roman dadurch wenig abwechslungsreich, was ich etwas schade finde. Zudem kam manchmal die Beziehung zwischen Lela und Malachi zugunsten der Action ein bisschen zu kurz. Das heißt jedoch nicht, dass die beiden nicht überzeugend gewesen wären. Im Gegenteil hat Sarah Fine auch mit ihren beiden Protagonisten sämtliche meiner Erwartungen getroffen. Lela als tapfere, selbstbewusste Heldin, die dennoch sehr verletzlich ist, und Malachi als ebenfalls starker Held, doch nicht ohne Schwächen, sind mir schnell ans Herz gewachsen (besonders ihre Vergangenheit war sehr berührend). Bis zum Ende (gerade gegen Ende) hat man um ihr Schicksal gebangt und mit ihnen mitgefiebert. Hervorzuheben ist hier auch, dass das Verhältnis zwischen den beiden ein alles andere als typisches ist, nicht die ewig gleichen, sondern mal vollkommen neue Komplikationen, die frischen Wind ins Genre bringen! Abschließend lässt sich sagen, dass "Innerste Sphre" Fantasy der etwas anderen Art ist, die jedem, der offen für Neues ist, gefallen dürfte. Kurzum: Ein packender erster Band der "Wächter des Schattenlands"-Reihe, der Lust auf mehr macht! 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes Buch und tolle Sprecherin Von -Kunde Tolles Buch! In diese Schattenwelt einzutauschen war sehr spannend! Habe mir auch hier Buch und Hörbuch gekauft und die Sprecherin ist TOP!!! Leider bietet noch immer nicht den 2. Teil an..... Würde ihn gerne schon lesen! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Übersetzen! Von Rebecca Seglias bitte übersetzt die anderen Bände auch auf Deutsch!!!! die Geschichte ist einfach Hammer! Würde mich (und bestimmt viele andere) riesig freuen!

Kurzbeschreibung Vor einer Woche hat sich Lela Santos beste Freundin Nadia das Leben genommen. Heute steht Lela nach einem missglückten Abschiedsritual im Paradies und blickt zu einer gigantischen ummauerten Stadt in der Ferne auf der Hllle. Niemand durchschreitet freiwillig das Selbstmordtor, um an einen Ort zu gelangen, der in Dunkelheit erstickt und von verkommenen Geschöpfen heimgesucht wird. Aber Lela lässt sich nicht so leicht abschrecken sie ist entschlossen, die Seele ihrer besten Freundin zu retten, auch wenn sie dafür ihr ewiges Leben opfern müsste. Bei ihrer Suche nach Nadia wird Lela von den Wächtern gefangen genommen ungeheuren, unmenschlichen Aufsehern, die in den endlosen Straßen der dunklen Stadt patrouillieren. Ihr menschlicher Anführer Malachi hat nur eins mit ihnen gemeinsam: seine tödliche Effizienz. Als er die mutige Lela kennenlernt, fasst Malachi einen Plan: Er will sie aus der Stadt schaffen, selbst wenn das bedeuten sollte, dass sie Nadia zurücklassen muss. Denn Malachi weiß etwas, das Lela nicht ahnt die dunkle Stadt ist nicht der schlimmste Ort, an dem Lela enden könnte, und er schreckt vor nichts zurück, um sie vor diesem Schicksal zu bewahren. Rezension Als eine moderne Variante von Orpheus und Eurydike, wird Innerste Sphre alle Fans von Urban-Fantasy-Romanen begeistern, sie werden die erstklassige welt-erschaffende, rasante Action und langsam-entwickelnde Liebesgeschichte mögen. School Library Journal Dunkel, fesselnd, und unmöglich aus der Hand zu legen. Innerste Sphre ist klug, einzigartig, und hlt sich nicht zurück genau wie Lela, eine der stärksten Heroinnen, die ich je getroffen habe. Erica O'Rourke, Autorin von Die Erwählte Zum Teufel mit der Theologie: Lela und Malachi sind sympathische Protagonisten und Leser werden sich freuen dieser Trilogie-Anfang bietet vieles an. Kirkus s Kurzbeschreibung Vor einer Woche hat sich Lela Santos beste Freundin Nadia das Leben genommen. Heute steht Lela nach einem missglückten Abschiedsritual im Paradies und blickt zu einer gigantischen ummauerten Stadt in der Ferne auf der Hllle. Niemand durchschreitet freiwillig das Selbstmordtor, um an einen Ort zu gelangen, der in Dunkelheit erstickt und von verkommenen Geschöpfen heimgesucht wird. Aber Lela lässt sich nicht so leicht abschrecken sie ist entschlossen, die Seele ihrer besten Freundin zu retten, auch wenn sie dafür ihr ewiges Leben opfern

msste. Bei ihrer Suche nach Nadia wird Lela von den Wchtern gefangen genommen ungeheuren, unmenschlichen Aufsehern, die in den endlosen Straen der dunklen Stadt patrouillieren. Ihr menschlicher Anfhrrer Malachi hat nur eins mit ihnen gemeinsam: seine tdliche Effizienz. Als er die mutige Lela kennenlernt, fasst Malachi einen Plan: Er will sie aus der Stadt schaffen, selbst wenn das bedeuten sollte, dass sie Nadia zurcklassen muss. Denn Malachi wei etwas, das Lela nicht ahnt die dunkle Stadt ist nicht der schlimmste Ort, an dem Lela enden knnte, und er schreckt vor nichts zurck, um sie vor diesem Schicksal zu bewahren.